



Verkehrsberuhigung im Nordquartier

Informationsanlass vom 21. Oktober 2013



Verkehrsberuhigung Gyrisberg / Nordquartier

- 19.30 h Begrüssung und Einleitung Quartierleist Nord**
(Tobias Vogel, Präsident Quartierleist Nord)
- 19.45 h Tempo 30 Zone Gyrisberg/Wangele**
(Marianne Nyffenegger, Gemeindepräsidentin Kirchberg
Susanne Szentkuti, Baudirektion Burgdorf)
- 20.00 h Diskussion und Fragen**
- 20.20 h Kurze Pause**
- 20.30 h Begegnungszonen Nordquartier** (Susanne Szentkuti)
- 20.45 h Diskussion und Fragen**
- 21.00 h Ende der Veranstaltung**



Begrüßung Quartierleist Nord

1. Rolle des QLN in der Verkehrsberuhigung
2. Behandlung der Begehren im QLN im Allgemeinen
3. Vorliegende Massnahmen/Projekte



1. Rolle des QLN bei Begehren zu Verkehrsberuhigungsmassnahmen



Rolle des QLN

Stadt Burgdorf

Vertiefte Überprüfung von Massnahmen zur Verkehrsberuhigung wenn:

- > Begehren vom QL eingebracht wird,
- > eine Mehrheit der betroffenen Bevölkerung eine Massnahme befürwortet.

QLN ist erste Anlaufstelle für die Bevölkerung



2. Behandlung der Begehren im QLN Allgemeiner Ablauf



Behandlung der Begehren im QLN

QLN:

- > begrüsst Verkehrsberuhigung grundsätzlich
- > ermöglicht vertiefte fachliche Prüfung
- sammelt Begehren
- reicht sie periodisch an die Stadt weiter

QLN unterstützt Realisierung/Umsetzung wenn:

- > die Massnahme fachlich Sinn macht
- > die Massnahme von einer Mehrheit befürwortet wird



3. Vorliegende Massnahmen/Projekte



Vorliegende Massnahmen/Projekte

Eingegangene Begehren:

- > Felseggstrasse
- > Flurweg
- > alte Neumatt
- > Ilcoweg
- > Eyzälg/Gyrisbergstrasse
- > Wangelerein

Weiterleitung durch den QLN am 7. März 2013:

- > Bitte um fachliche Prüfung
- > Bitte um Feststellen der Mehrheiten
- > Bitte um Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kirchberg



Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Ausgangslage Gyrisberg / Wangele

- Anträge aus dem Quartier
- Gemeindeübergreifendes Strassennetz
- Überprüfung aktuelle Situation und Geschwindigkeiten
- Vorschläge





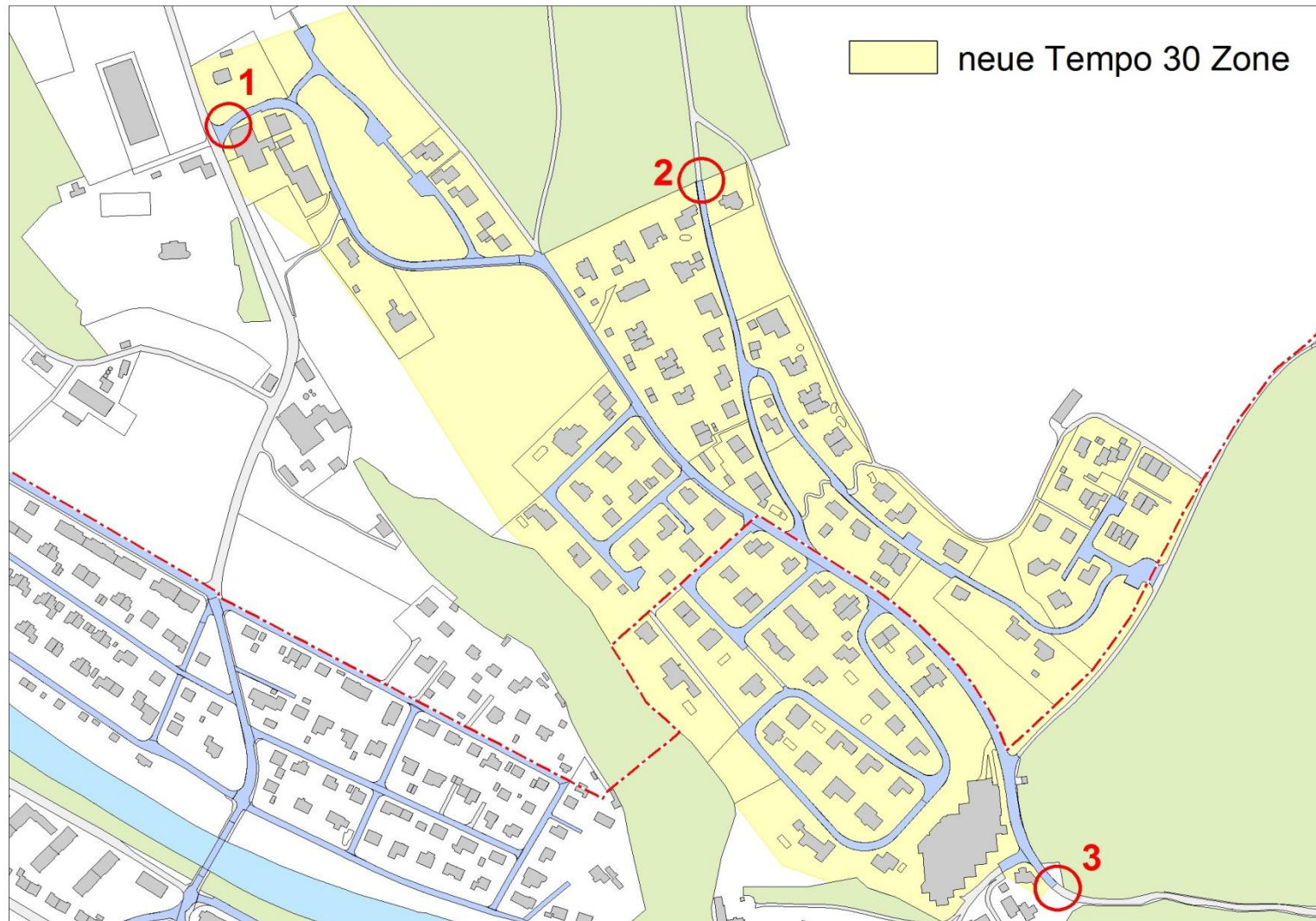
Verkehrsmessungen 2013

Geltendes Geschwindigkeitsregime: 50 km/h

Strasse	V85	v50	Dtv	Datum Messung
Merianweg	40 km/h	31 km/h	80	8.-14. Mai 2013
Gyrisbergstrasse	41 km/h	32 km/h	908	24.-30. April 2013
Düttisbergweg	36 km/h	26 km/h	281	8.-14. Mai 2013

Die Messungen fanden während der Sanierung der Ortsdurchfahrt Burgdorf (Abschnitt Postgasskreisel bis Rösslikreisel) statt. Ein erhöhter dtv ist möglich.

Tempo 30 Zone Gyrisberg / Wangele





Tempo 30 Zone Gyrisberg / Wangele

- Eingangstore Tempo 30 Zone
- Rechtsvortrittmarkierungen
- Tempo 30 Bodenmarkierungen
- Verkehrsmessungen





Rechtliche Vorgaben Tempo 30-Zone

Höchstgeschwindigkeit:	30 km/h
Vortritt:	Fahrzeuge
Parkieren:	frei gemäss SVG (sofern nicht anders geregelt)
Rechtsvortritt:	überall zwingend (meist markiert)
Fussgängerstreifen:	keine (Ausnahmen nur für Schulwegsicherung möglich)



Weiteres Vorgehen

- **Umfrage unter Anwohnenden bis 4. November 2013**
- **Auswertung Umfrage**
- **Definitiver Entscheid Umsetzung**
- **Verfahren OIK IV, Publikation**
- **Umsetzung voraussichtlich Frühling / Sommer 2014**
- **Nachkontrolle (Verkehrsmessungen)**



Tempo 30 Zone Gyrisberg / Wangele

Fragen?





Verkehrsberuhigung Gyrisberg / Nordquartier

- 19.30 h Begrüssung und Einleitung Quartierleist Nord
(Tobias Vogel, Präsident Quartierleist Nord)
- 19.45 h **Tempo 30 Zone Gyrisberg/Wangele**
(Marianne Nyffenegger, Gemeindepräsidentin Kirchberg
Susanne Szentkuti, Baudirektion Burgdorf)
- 20.00 h Diskussion und Fragen
- 20.20 h Kurze Pause**
- 20.30 h Begegnungszonen Nordquartier (Susanne Szentkuti)
- 20.45 h Diskussion und Fragen
- 21.00 h Ende der Veranstaltung



Anträge Quartier Nord

- **Ey West – Begegnungszone Flurweg, Eschenweg, Pappelweg, Emmenweg**
- **Neumatt – Begegnungszone Neumattstrasse**
- **Jilcoweg – Begegnungszone**
- **Felseggstrasse – Begegnungszone**



Beurteilung Anträge

Jilcoweg

Tempo 30 Strecke und Zubringer seit 2012, Geschwindigkeiten gemäss Vorgabe – kein Handlungsbedarf, keine Quartierstrasse sondern Erschliessungsstrasse, als Einzelstrasse für BZ nicht geeignet => **Tempo 30 Strecke beibehalten**

Felseggstrasse

Tempo 30 Zone seit 2012, zusätzliche Markierungen September 2013, v85: 31 km/h – kein Handlungsbedarf, kein ausgeprägter Quartierstrassencharakter, als Einzelstrasse nicht unbedingt für BZ geeignet => **Tempo 30 Zone vorerst beibehalten und weiter Überprüfen**

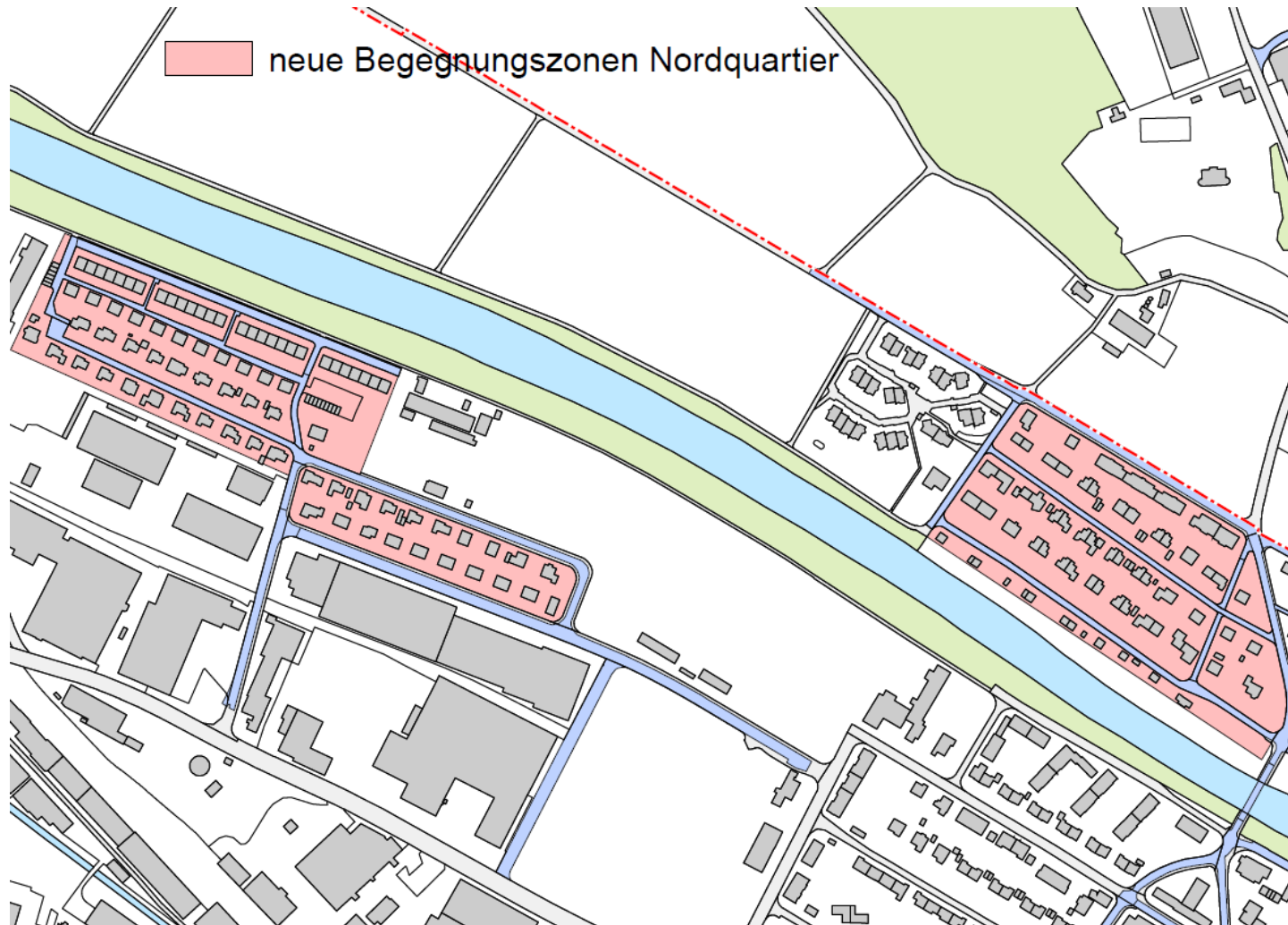
Ey West – Flurweg / Eschenweg / Pappelweg / Emmenweg

Tempo 30 Zone seit 2012, Quartierstrassencharakter sehr ausgeprägt, gefahrene Geschwindigkeiten im 20er Bereich. Angrenzende BZ Eymatt kann ausgeweitet werden, Vereinheitlichung System => **Einführung einer Begegnungszone möglich**

Neumattstrasse

Tempo 30 Zone seit 2012, Quartierstrassen- und Spielstrassencharakter ausgeprägt, gefahrene Geschwindigkeiten im 20er Bereich
=> **Einführung eine Begegnungszone möglich**

Begegnungszonen Ey West / Neumatt



Begegnungszone

Tempo 30-Zone

Rechtliche Vorgaben Zonen



Höchstgeschwindigkeit

20 km/h

30 km/h

Vortritt

**Fussverkehr
(ohne Fahrzeuge zu behindern)**

Fahrzeuge

Parkieren

Nur auf markierten Feldern

**Frei nach SVG (sofern nicht
anders geregelt)**

Rechtsvortritt

**Überall zwingend (meist
nicht markiert)**

**Überall zwingend (meist
markiert)**

Fussgängerstreifen

Keine (Fussgängervortritt)

**Keine (Ausnahmen nur für
Schulwegsicherung möglich)**



Begegnungszonen Ey West / Neumatt

- Eingangstore / Signalisation
- Tempo 20 Bodenmarkierungen





Weiteres Vorgehen

- Umfrage unter Anwohnenden bis 4. November 2013
- Definitiver Entscheid Umsetzung
- Verfahren OIK IV, Publikation
- Umsetzung voraussichtlich Frühling / Sommer 2014
- Nachkontrolle (Verkehrsmessungen)





Begegnungszonen Nordquartier

Fragen?





**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

